

acp – advanced clean production GmbH



Das Baden-Württemberg-Spezial

in **DER SPIEGEL** Nr. 21/2017
(Baden-Württemberg)

Das Wirtschaftsmagazin von **ABLINGER.GARBER**

quattroClean – intelligenter reinigen

Als Technologieführer für trockene, rückstandsfreie und umweltgerechte Bauteilreinigung unterstützt acp innovative Entwicklungen in E-Mobility, Leichtbau und mehr.

Das quattroClean-Schneestrahleinigungssystem ermöglicht die zukunftsweisende, industrielle Bauteilreinigung mit Kohlendioxid, meist kurz Kohlendioxid oder CO₂ genannt. Jeder, der schon einmal ein Bier, eine Cola oder Limonade getrunken hat, kennt es als „Kohlensäure“.

Für die Reinigung wird flüssiges Kohlendioxid durch eine verschleißfreie Zweistoffing-Düse geleitet und entspannt beim Austritt zu feinem CO₂-Schnee. Ein Druckluft-Mantelstrahl bündelt den Schnee und beschleunigt ihn auf Überschallgeschwindigkeit. Beim Auftreffen auf die zu reinigende Oberfläche setzen vier Wirkmechanismen ein. Sie entfernen sowohl partikuläre Verunreinigungen als auch filmische Kontaminationen trocken, schonend und rückstandsfrei von praktisch jeder Oberfläche – beispielsweise von Bauteilen bei BMW und Volkswagen

sowie Herstellern von Elektroautos in China und den USA. Das für die Reinigung verwendete Kohlendioxid entsteht als Nebenprodukt bei chemischen Prozessen und der Energiegewinnung aus Biomasse. Die Reinigung mit dem platzsparenden quattroClean-System ist daher umweltneutral. Dies und die gleichmäßige Reinigungswirkung – auch auf großen Flächen – machen das Industrie-4.0-fähige quattroClean-Verfahren zur optimalen und kosteneffektiven Lösung für unterschiedlichste Reinigungsaufgaben in Leichtbau, Elektromobilität, Batterieproduktion, Medizintechnik, Elektronik, Automobilindustrie, Additive Fertigung, Mikro- und Feinwerktechnik sowie vor dem Lackieren und Beschichten. ■

www.acp-micron.com
acp – advanced clean production GmbH
D-71254 Ditzingen, Tel. +49/7156/480140



Mit dem quattroClean-System werden unter anderem Kunststoff-Karosserieteile des BMW i3 und BMW i8 vor der Lackierung gereinigt.